

Sternwanderung der Sängergruppe Lemgo

Am 1. Mai 2000 waren wir Gastgeber. Im und am Haus der Begegnung konnten wir bei herrlichem Wetter Sängerinnen und Sänger aller Vereine der Sängergruppe Lemgo, an der Spitze Sängergruppenchef Rudolf Wattenberg, willkommen heißen. Auch zahlreiche Förderer des Gemischten Chores kehrten bei uns ein.



Gedränge auf dem Schulhof.
Im Hintergrund das ehem. Gasthaus Düsenberg

Fleißige Vereinsmitglieder beköstigten die Wanderer mit selbstgemachten Salaten, belegten Broten und Würstchen vom Grill. Ihren Durst konnten die Besucher u. a. mit einer fruchtigen Maibowle löschen. Andere Gäste entschieden sich für eine Tasse Kaffee mit leckerem Kuchen im Haus der Begegnung.



Wein oder Bowle trugen ebenso zur positiven Stimmung bei

wie die leckeren Würstchen der „Bräter“ Adolf Ristig, links und Kurt Brinkmann.



Wie es sich für zünftige Wanderer und fröhliche, „gutgestimmte“ Sänger gehört, wurden gemeinsam viele Lieder gesungen, die Karl-Heinz Wallbaum am Klavier begleitete.

Ausrichter und Besucher waren sich einig: es waren ein paar lustige, unterhaltsame Stunden.



Der Vorsitzende der Sängergruppe Lemgo, Rudi Wattenberg bedankt sich bei den Sängerinnen und Sängern des Gemischten Chores für die gelungene Organisation und wohlthuende Gastfreundschaft.

Wie schon oft bei anderen Gelegenheiten vorgekommen, beneidete uns auch diesmal der eine oder andere Gast um die seit Jahren stabile Chorstärke auf hohem Niveau. Dabei ist die Erklärung relativ einfach.

„Alle Sängerinnen, Sänger und fördernde Mitglieder warben ständig auf vielfältige Art und Weise für unsere Gemeinschaft. Allen voran unser sympathischer Chorleiter Rainer Pannen, der durch die Auswahl der Lieder und die abwechslungsreiche Gestaltung der Chorproben begeisterte.

Effektiv waren die persönlichen Gespräche einzelner Mitglieder mit Bekannten und Verwandten. Auch Besucher unserer Konzerte brauchten hin und wieder nur einen kleinen Schubs. Darüber hinaus wurde kaum eine Möglichkeit ausgelassen, mit einem Infostand auf unseren Chor aufmerksam zu machen, usw.“

Also, die Summe an wohl überlegten Aktivitäten hat's gemacht.

Wir bildeten uns nie ein, besser zu sein als andere. Vielleicht haben wir uns aber mehr Gedanken gemacht.



im Vordergrund Regine Wehmeier, die zahlreiche Plakate, Programme und Urkunden für uns gestaltet hat.

Stehend Heinrich Schäferbarthold, langjähriger Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Ideengeber der Infostände.

Mit diesem Infostand wurden u. a. Festschriften, das Liederheft sowie Fan-Artikel angeboten und unaufdringlich der Gemischte Chor Lüerdissen vorgestellt.